

Fazit der Vorwoche

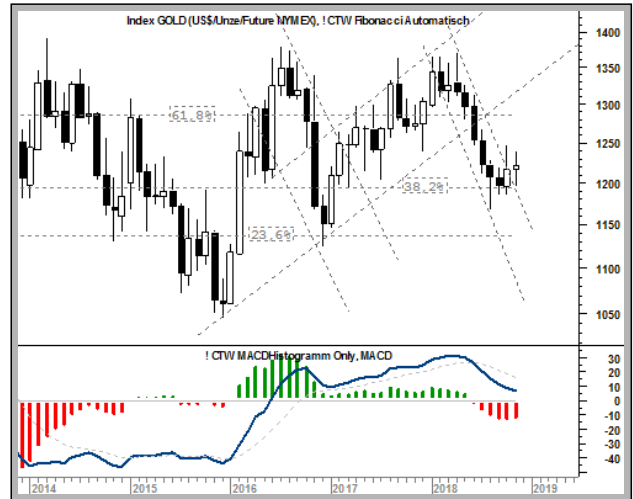
Die Situation im Goldpreis hat sich wieder etwas eingetrübt. Sehen wir gerade dennoch eine Bodenbildung auf der mittleren Ebene? Der Chart sieht gar nicht mal so schlecht aus. Wichtig wäre aber ein Schlusskurs über 1.250,- USD.

Nachbetrachtung

Wir starteten mit US\$ 1222,50 Punkten in die vergangene Woche. Der Höchstkurs der Woche bildete sich bei US\$ 1255,80 Zählern heraus, der Wochentiefstkurs lag bei US\$ 1221,30 Punkten. Mit dem Schlußkurs bei US\$ 1254,00 Zählern ergibt sich eine Veränderung von rund US\$ 31,90 Punkten zum Close der Vorwoche bei US\$ 1222,10 Zählern. Dies entspricht einer Performance von 2,61% zur Vorwoche.

Zwischen Dezember 2017 und Ende Januar 2018 sahen wir im Goldpreis einen signifikanten Anstieg der Kurse, zwischen Mitte April und Mitte August liefen die Kurse dann, nach einem Doppeltop zwischen Januar und April, ebenso deutlich nach unten. Eine wichtige Unterstützung durch das 38,2%-Retracement ging im Juni verloren und kurzzeitig wurden die 1.200,- USD unterschritten. Bei 1.190,- USD konnten sich dann aber die Optimisten zurückmelden. Schaffen die Bullen jetzt einen Boden? Die Bewegung seit Mitte August sieht gar nicht mal so schlecht aus.

Übergeordnete Situation



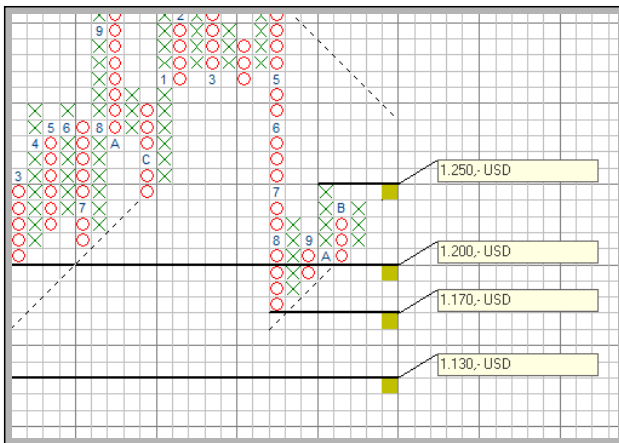
Der Goldpreis konnte sich zwischen Januar und Juli 2016 von rund 1.050,- USD auf rund 1.375,- USD verbessern, die zweite Jahreshälfte 2016 brachte dann aber wieder fallende Kurse. Der erste Versuch einer langfristigen Bodenbildung ist also gescheitert und auch der zweite Anlauf könnte gerade versagen. Die 1.250,- USD hätten nicht unterschritten werden dürfen und auch das Verkaufssignal im MACD auf Monatsbasis ist sehr gefährlich.



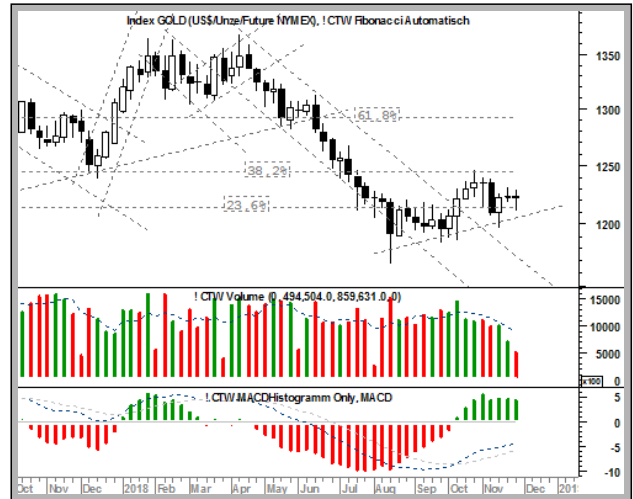
Der Herausgeber (Claus Lampert), Autoren oder nahestehende Dritte können Positionen in den analysierten und an dieser Stelle vorgestellten Anlagen eingegangen sein. Nähere Informationen finden Sie in den gültigen AGB. Die Informationen, die Ihnen hier zur Verfügung gestellt werden, stellen keine Kauf- bzw. Verkaufsaufforderung von Wertpapieren dar, sondern dienen lediglich zur allgemeinen Information. Alle Angaben werden sorgfältig recherchiert und stammen aus seriösen und vertrauenswürdigen Quellen. Haftung für die Richtigkeit der Angaben kann allerdings nicht übernommen werden. Es wird darauf hingewiesen, daß Wertpapiergeschäfte mit erheblichen Verlustrisiken verbunden sind, bei denen ein Totalverlust nicht ausgeschlossen werden kann. Es ist ratsam, sich vor Anlageentscheidungen bei Ihrer Depotbank über diese Risiken zu informieren. Veröffentlichte Empfehlungen dienen nur zu Ihrer persönlichen Information und stellen keine Aufforderung zum Handel oder Kauf dar. Voraussagen über zukünftige Kursentwicklungen stellen lediglich Meinungen dar und sind daher keine Garantie, daß sich diese Ereignisse und möglichen Gewinne tatsächlich einstellen werden! Jegliche Haftung für Verluste, die aus der Befolgung der vorgestellten Signale entstehen, wird ausdrücklich ausgeschlossen. Positive Ergebnisse aus der Vergangenheit können niemals Verluste in der Zukunft ausschließen und sind daher unter keinen Umständen als Gewinnversprechen zu verstehen.

Point & Figure - Chart

Nach dem Tiefkurs bei rund 1.170,- USD konnte sich der Goldpreis ein wenig fangen. Aktuell haben wir sogar ein Kaufsignal gesehen. Aber ob die Kraft der Bullen nun länger anhält?



Mittelfristiges MACD-System



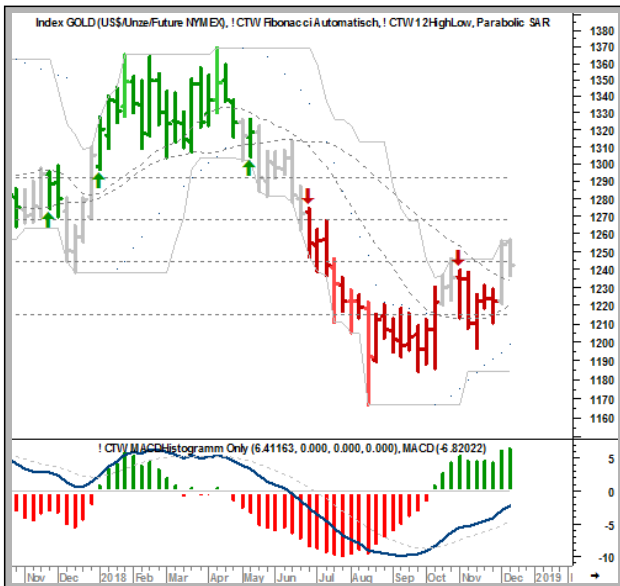
Das MACD- Tradingsystem auf Wochenbasis ist im Augenblick bullish. Der MACD- Indikator erzeugte das Kaufsignal durch einen Schnitt seiner Signallinie vor neun Wochen. Seit diesem Signal ist der Kurs um rund 2,65% gestiegen und bewegte sich von US\$ 1221,60 Punkten bis US\$ 1254,00 Zählern. Das MACD-Histogramm steigt tendenziell an.



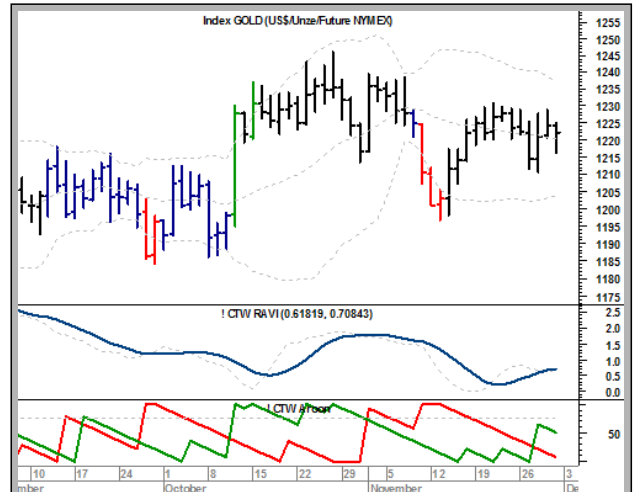
Der Herausgeber (Claus Lampert), Autoren oder nahestehende Dritte können Positionen in den analysierten und an dieser Stelle vorgestellten Anlagen eingegangen sein. Nähere Informationen finden Sie in den gültigen AGB. Die Informationen, die Ihnen hier zur Verfügung gestellt werden, stellen keine Kauf- bzw. Verkaufsaufforderung von Wertpapieren dar, sondern dienen lediglich zur allgemeinen Information. Alle Angaben werden sorgfältig recherchiert und stammen aus seriösen und vertrauenswürdigen Quellen. Haftung für die Richtigkeit der Angaben kann allerdings nicht übernommen werden. Es wird darauf hingewiesen, daß Wertpapiergeschäfte mit erheblichen Verlustrisiken verbunden sind, bei denen ein Totalverlust nicht ausgeschlossen werden kann. Es ist ratsam, sich vor Anlageentscheidungen bei Ihrer Depotbank über diese Risiken zu informieren. Veröffentlichte Empfehlungen dienen nur zu Ihrer persönlichen Information und stellen keine Aufforderung zum Handel oder Kauf dar. Voraussagen über zukünftige Kursentwicklungen stellen lediglich Meinungen dar und sind daher keine Garantie, daß sich diese Ereignisse und möglichen Gewinne tatsächlich einstellen werden! Jegliche Haftung für Verluste, die aus der Befolgung der vorgestellten Signale entstehen, wird ausdrücklich ausgeschlossen. Positive Ergebnisse aus der Vergangenheit können niemals Verluste in der Zukunft ausschließen und sind daher unter keinen Umständen als Gewinnversprechen zu verstehen.

Mittelfristiges Trendfolgesystem

Aktuell ist das langfristige Trendfolgesystem NEUTRAL und man sollte auf eine neue Gelegenheit warten. Die in der vergangenen Woche noch offene Position wurde nach einer Bewegung von -1,08% geschlossen. Das aktuelle Hoch stellt ein neues 12-Wochen-Hoch dar. Dies ist natürlich an sich schon ein bullishes Signal.



Trendverhalten kurzfristig



Die Bollinger-Bänder sind aktuell unauffällig. Der Aroon-Up liegt seit 2 Tagen über dem Aroon-Down. Der RAVI ist unter seine Durchschnittslinie zurückgefallen, was auf eine nachlassende Trendstärke hindeutet.

Fibonacci / Wochenbasis

- 23,6% Retracement : US\$ 1214,84 Punkte
- 38,2% Retracement : US\$ 1244,38 Punkte
- 50,0% Retracement : US\$ 1268,25 Punkte
- 61,8% Retracement : US\$ 1292,12 Punkte

Fibonacci / Tagesbasis

- 23,6% Retracement : US\$ 1238,93 Punkte
- 38,2% Retracement : US\$ 1228,49 Punkte
- 50,0% Retracement : US\$ 1220,05 Punkte
- 61,8% Retracement : US\$ 1211,61 Punkte



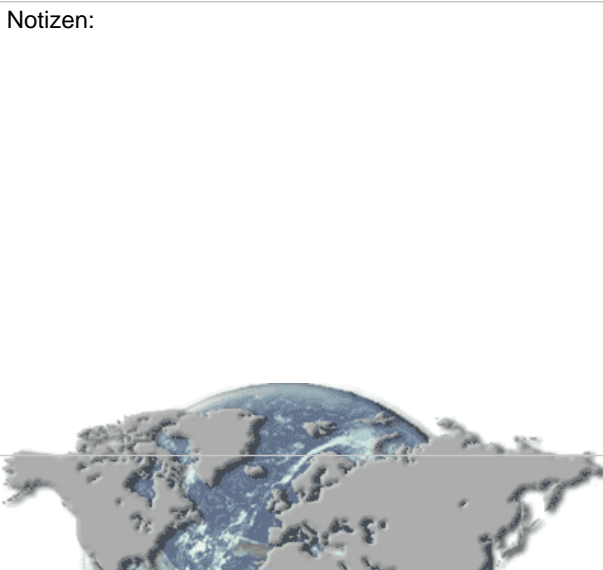
Der Herausgeber (Claus Lampert), Autoren oder nahestehende Dritte können Positionen in den analysierten und an dieser Stelle vorgestellten Anlagen eingegangen sein. Nähere Informationen finden Sie in den gültigen AGB. Die Informationen, die Ihnen hier zur Verfügung gestellt werden, stellen keine Kauf- bzw. Verkaufsaufforderung von Wertpapieren dar, sondern dienen lediglich zur allgemeinen Information. Alle Angaben werden sorgfältig recherchiert und stammen aus seriösen und vertrauenswürdigen Quellen. Haftung für die Richtigkeit der Angaben kann allerdings nicht übernommen werden. Es wird darauf hingewiesen, daß Wertpapiergeschäfte mit erheblichen Verlustrisiken verbunden sind, bei denen ein Totalverlust nicht ausgeschlossen werden kann. Es ist ratsam, sich vor Anlageentscheidungen bei Ihrer Depotbank über diese Risiken zu informieren. Veröffentlichte Empfehlungen dienen nur zu Ihrer persönlichen Information und stellen keine Aufforderung zum Handel oder Kauf dar. Voraussagen über zukünftige Kursentwicklungen stellen lediglich Meinungen dar und sind daher keine Garantie, daß sich diese Ereignisse und möglichen Gewinne tatsächlich einstellen werden! Jegliche Haftung für Verluste, die aus der Befolgung der vorgestellten Signale entstehen, wird ausdrücklich ausgeschlossen. Positive Ergebnisse aus der Vergangenheit können niemals Verluste in der Zukunft ausschließen und sind daher unter keinen Umständen als Gewinnversprechen zu verstehen.

Kurse auf Tagesbasis

Bei rund 1.200,- USD hatten die Bullen Anfang November wieder zurück in den Markt gefunden und der Anstieg bis an das 23,6%-Retracement war durchaus gefällig. Es stellt sich nun aber die Frage: reicht es auch für einen Bruch des Widerstands bei rund 1.240,- US-Dollar? Im Oktober sind die Bullen an dieser Marke mehrfach gescheitert und den Bullen könnte erneut die Kraft für einen solchen Ausbruch fehlen. Ich bleibe ohne Kursziel »neutral« für den Goldpreis.



Notizen:



Der Herausgeber (Claus Lampert), Autoren oder nahestehende Dritte können Positionen in den analysierten und an dieser Stelle vorgestellten Anlagen eingegangen sein. Nähere Informationen finden Sie in den gültigen AGB. Die Informationen, die Ihnen hier zur Verfügung gestellt werden, stellen keine Kauf- bzw. Verkaufsaufforderung von Wertpapieren dar, sondern dienen lediglich zur allgemeinen Information. Alle Angaben werden sorgfältig recherchiert und stammen aus seriösen und vertrauenswürdigen Quellen. Haftung für die Richtigkeit der Angaben kann allerdings nicht übernommen werden. Es wird darauf hingewiesen, daß Wertpapiergeschäfte mit erheblichen Verlustrisiken verbunden sind, bei denen ein Totalverlust nicht ausgeschlossen werden kann. Es ist ratsam, sich vor Anlageentscheidungen bei Ihrer Depotbank über diese Risiken zu informieren. Veröffentlichte Empfehlungen dienen nur zu Ihrer persönlichen Information und stellen keine Aufforderung zum Handel oder Kauf dar. Voraussagen über zukünftige Kursentwicklungen stellen lediglich Meinungen dar und sind daher keine Garantie, daß sich diese Ereignisse und möglichen Gewinne tatsächlich einstellen werden! Jegliche Haftung für Verluste, die aus der Befolgung der vorgestellten Signale entstehen, wird ausdrücklich ausgeschlossen. Positive Ergebnisse aus der Vergangenheit können niemals Verluste in der Zukunft ausschließen und sind daher unter keinen Umständen als Gewinnversprechen zu verstehen.

Herausgeber:
Claus Lampert
Finanzinformationen
Fasanenweg 2
77694 Kehl
Kontakt: mail@charttec.de

Personengesellschaft eingetragen am 14.07.1999
Gewerbeamt der Stadt Kehl
Umsatzsteuer-ID: DE202974607
Finanzamt Offenburg - Aussenstelle Kehl -

(c) 2018 by ChartTec.de

Weitergabe und Vervielfältigung dieser Publikation oder von Teilen daraus sind, zu welchem Zweck und in welcher Form auch immer, ohne die ausdrückliche schriftliche Genehmigung durch ChartTec.de nicht gestattet.

Fazit der Analyse

Die Situation im Goldpreis hat sich wieder etwas eingetrübt. Sehen wir gerade dennoch eine Bodenbildung auf der mittleren Ebene? Der Chart sieht gar nicht mal so schlecht aus. Wichtig wäre aber ein Schlusskurs über 1.250,- USD.